

Herren 3. Kreisklasse (3er)

TSV 1914 Sorga II : TSV 1912 Wölfershausen
Samstag, 11.11.2023, 15:00 Uhr

Geiser macht den Sack zu

Kurz und schmerzlos den Auftrag ausgeführt - So könnte man den Heimerfolg des TSV 1914 Sorga II im Spiel der Herren 3. Kreisklasse (3er) gegen den TSV 1912 Wölfershausen beschreiben, der schon nach unter 2 Stunden feststand. Das Satzverhältnis von 26:12 zeigt beim deutlichen 8:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt waren an diesem Tag insbesondere Psujka und Zarin, die all ihre Partien siegreich gestalteten.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes stand sich zunächst das Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Überzeugend war der Erfolg in drei Sätzen von Psujka / Zarin gegen Wetterau / Arbter. 6:11, 11:5, 6:11, 11:1, 5:11 hieß es wiederum am Ende des nächsten Spiels, als Hans-Jürgen Geiser und Joachim Mohr am Tisch die Schläger kreuzten. Beim 3:0-Erfolg gegen Stefan Wetterau zeigte Alireza Zarin dagegen seinem Gegner die Grenzen auf. Da gab es nichts zu rütteln. Der Zwischenstand des Mannschaftskampfes nach dem Spiel lautete damit 2:1. Ausreichend spielerische Mittel hatte derweil Michael Psujka letztlich parat, um sich gegen Jonas Arbter durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Beim wenig später folgenden 11:4, 11:1, 11:2 gegen Maik Arbter fand Alireza Zarin von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Besonders zu berücksichtigen ist bei diesem sehr einseitigen Spiel, dass Arbter nur 7 Punktgewinne im gesamten Spiel insgesamt gelang. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Michael Psujka und Stefan Wetterau entschieden, das Michael Psujka letztendlich gewann. Bei einem Spielstand von 5:1 ging es nun mit dem siebten Spiel des Tages weiter. Keine Chancen ließ Hans-Jürgen Geiser beim 3:0 seinem Gegner Maik Arbter. Damit war der Sieg für die Heimmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Lange mit Jonas Arbter ringen musste Alireza Zarin in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg und wurde somit seiner Favoritenrolle am Ende dann doch noch gerecht. Hans-Jürgen Geiser verlor seine Partie dagegen gegen Stefan Wetterau unterm Strich eindeutig in drei Sätzen. Der Stand vor dem letzten Spiel des Tages hieß damit 7:2. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Michael Psujka und Joachim Mohr beendet, das Michael Psujka letztendlich gewann. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Durch den Ausgang dieses Einzels hat Mohr nun 8 Siege und 4 Niederlagen in seiner Bilanz für die aktuelle Saison stehen. Die beiden Teams verließen mit einem 8:2-Erfolg für den TSV 1914 Sorga II die Halle.

Nach diesem Sieg geht der TSV 1914 Sorga II am 18.11.2023 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den TTC 65 Wippershain, während der TSV 1912 Wölfershausen am 24.11.2023 gegen die TTF Heringen III versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

TSV 1914 Sorga II

Doppel: Psujka / Zarin 1:0

Einzel: M. Psujka 3:0, A. Zarin 3:0, H. Geiser 1:2

TSV 1912 Wölfershausen

Doppel: Wetterau / Arbter 0:1

Einzel: S. Wetterau 1:2, J. Arbter 0:2, J. Mohr 1:1, M. Arbter 0:2